

Amtliche Bekanntmachungen der Ortsgemeinde Kamp-Bornhofen

Planung zur Neugestaltung des Schulhofes vorgestellt Umsetzung erfolgt nach Umbau Feuerwehrgerätehaus

Zu Beginn der jüngsten Gemeinderatsitzung war Mike Weiland, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Loreley, zu Gast im Hotel Jägerhof und stellte dem Gemeinderat die Planung zur Neugestaltung des Schulhofes vor. Über die ansprechende Planung mit vielen Grünbereichen auf dem Schulhof waren die Gemeinderatsmitglieder sehr erfreut. Die Kosten betragen rund 190.000 € und werden weitestgehend von einem Zuschuss von 90 % auf die förderfähigen Kosten finanziert. Der Zeitpunkt der Umsetzung steht noch nicht fest, da zunächst die Tiefbauarbeiten zum Umbau des Feuerwehrgerätehauses umgesetzt werden sollen. Eine weitere Investition in Höhe von rund 200.000 € ist für eine Lüftungsanlage vorgesehen. Abschließend dankte Ortsbürgermeister Frank Kalkofen seinem Kollegen für die erfreulichen Nachrichten und die Gemeinde ist sehr dankbar, dass nun rund 400.000 € in die heimische Grundschule investiert werden.

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister

Nachwahlen zu den Ausschüssen gehen in die Verlängerung WfKB-Kandidat erhielt im Gemeinderat keine Mehrheit

Während der jüngsten Sitzung des Gemeinderats, coronabedingt weiterhin im Jägerhof tagend, erinnert der Ortsbürgermeister an die Aufhebung der Nachwahlen nach Forderung der Kommunalaufsicht, welche im Zuge von Online-Sitzungen nicht zulässig war. Für die Nachbesetzung der Ausschüsse (Stellvertreter im Hauptausschuss und Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss) schlug WfKB-Fraktionsvorsitzender Hubert Möschen erneut Christoph Karbach vor. In offener Abstimmung wählten die 5 Ratsmitglieder der WfKB-Fraktion ihren Kandidaten Christoph Karbach, die 10 Mitglieder der SPD-Fraktion votierten mit 7 Stimmen dagegen, 3 Ratsmitglieder enthielten sich der Stimme. Christoph Karbach war somit nicht gewählt und die Sache wird in der nächsten Sitzung erneut auf die Tagesordnung gesetzt. Abschließender Hinweis: In der jüngsten Sitzung des Gemeinderates waren alle anderen Beschlüsse zu Gemeindeprojekten absolut einstimmig gefasst worden.

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister

Vergabe eines Planungsauftrags ist einstimmig erfolgt Bebauungspläne in der Gemeinde sollen komplett aufgehoben werden

Nach der Gemeindeordnung dürfen Mandatsträger nicht mitstimmen, wenn sie in der Sache befangen sind; bei den Bebauungsplänen sind das aber viele und so mussten die meisten Mitglieder aus dem Gemeinde abrücken: Ortsbürgermeister Frank Kalkofen, die Beigeordneten Lene Lewentz und Thomas Morkramer sowie die Ratsmitglieder Theres Heilscher, Max Lewentz, Walter Querbach, Sadia Ibrahim, Norbert Gras, Erwin Klös und Margit Beise. Erster Beigeordneter Peter Wendling übernimmt den Vorsitz. Stimmberechtigt waren nur noch Heribert Weinand, Willi Pusch, Michael Wendling, Hubert Möschen, Hartmut Hülser, Uwe Girstein und Peter Wendling. Letztgenannter verwies auf die Info-Mails und die vorliegende Beschlussvorlage der VG-Verwaltung, aus der die Ergebnisse der Ausschreibung der Planungsleistungen ersichtlich waren.

Die verbliebenen stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates fassten sodann jeweils einstimmig folgende Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat beschließt die Aufhebung der Bebauungspläne „Blütenweg“ und „Fuhrweg-Marienstraße“ auf der Grundlage des § 2 Abs. 1 BauGB. Der Beschluss wird ortsüblich öffentlich bekannt gegeben.
2. Der Gemeinderat erteilt dem Büro KARST Ingenieure GmbH den Auftrag, Leistungen und das Verfahren für die Aufhebung der Bebauungspläne „Blütenweg“ und „Fuhrweg-Marienstraße“ gemäß Angebot vom 23.02.2022 zum Preis von 14.733,15 € durchzuführen.

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister

Ausbau des Bürgersteigs in der Nordhälfte der Rheinuferstraße Auftragsvergabe zur Durchführung der Beweissicherung und von Erschütterungsmessungen einstimmig beschlossen

Zu Beginn der Tagesordnungspunkt „Bürgersteig Rheinuferstraße“ erfolgt das gleiche „Spielchen“ wie bei den Bebauungsplänen; aus Gründen der Befangenheit mussten vom Ratstische abrücken: Die Beigeordneten Peter Wendling und Lene Lewentz sowie die Ratsmitglieder Theres Heilscher, Max Lewentz, Walter Querbach, Heribert Weinand, Willi Pusch, Michael Wendling, Hartmut Hülser und Erwin Klös. Stimmberechtigt waren nur noch Ortsbürgermeister Frank Kalkofen sowie die Ratsmitglieder Norbert Gras, Sadia Ibrahim, Hubert Möschen, Margit Beise und Uwe Girstein.

Die verbliebenen stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates fassten sodann jeweils einstimmig folgende Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe für die Beweissicherung beim Ausbau der Gehwegenanlagen an der B 42 (Rheinuferstraße 63 bis Supermarkt Lidl), vorbehaltlich der Beauftragung der Ausbaumaßnahme an eine Baufirma, auf der Grundlage des Angebotes vom 17.02.2022 zum anteiligen Angebotspreis in Höhe von 4.730,25 € incl. 19 % MwSt. an das Büro Eric Osser aus Nastätten.
2. Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe für die Erschütterungsmessungen beim Ausbau der Gehwegenanlagen an der B 42 (Rheinuferstraße 63 bis Supermarkt Lidl), vorbehaltlich der Beauftragung der Ausbaumaßnahme an eine Baufirma, auf der Grundlage des Angebotes vom 17.02.2022 zum anteiligen Angebotspreis in Höhe von 2.142,00 € incl. 19 % MwSt. an das Büro I-Secon GmbH aus Brandscheid.

Die Submission der eigentlichen Auftragsvergabe für die Tiefbauarbeiten steht in diesen Tagen an und wird den Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung beschäftigen.

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister

Neugestaltung des südlichen Bahnhofsbereiches Gemeinderat gibt Rahmenbedingungen für Detailplanung vor

Nachdem das beauftragte Planungsbüro kürzlich 4 Varianten für eine mögliche Gestaltung des südlichen Bahnhofsbereiches vorgelegt hatte oblag es nun dem Gemeinderat, die Richtung vorzugeben. Einstimmig entschied sich das Ratsgremium für eine Variante und gab damit „grünes Licht“ für die weiteren Vorbereitungen. Die näheren Details werden bei einem Ortstermin besprochen, sobald die Ausführungsplanung mit Kostenermittlung für diese Variante vorliegt. Außerdem wurde dem Planungsbüro vorgegeben, weitere Parkplätze auf der Freifläche einzuplanen. Sobald die detaillierte Ausführungsplanung vorliegt und vom Gemeinderat abgesegnet wurde, werden aufschlussreiche Pläne ins Mitteilungsblatt und ins Netz gestellt; die aktuell vorliegenden Lagepläne der Entwürfe sind für eine Veröffentlichung nicht geeignet.

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Die nächsten Sprechstunden des Ortsbürgermeisters im Rathaus, 1. Etage, finden am Freitag, 22.04.2022, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, und am Freitag, 29.04.2022, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, statt.

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister